

Börsenregeln - Zusammenfassung und Abschluss

Die vielen "Wenns" und "Abers"!

Börsenregeln sind Gehhilfen!

Erinnern Sie sich noch? Börsenregeln sind für mich die Gehhilfen der Aktionäre!

- Manchmal würde ich sagen, dass sie Gesetze sind, die absolut eingehalten werden müssen.
- Ein anderes Mal haben sie eher den Charakter von goldenen Grundregeln.
- Sie können aber auch "nur" nützliche Tipps oder sehr gute Empfehlungen sein.
- In der Anwendung stellt sich zudem des Öfteren heraus, dass sie sich als Kombination hervorragend ergänzen. ...

10 Börsen-Gebote!

Heute möchte ich meine Börsenregeln-Reihe zum Abschluss bringen. 14 waren es an der Zahl - in 10 Börsengebote möchte ich sie zusammenfassen und nochmals neu formulieren:

1. Gebot:

**Lieben Sie Ihr sauer verdientes Geld!
Sie dürfen diese Liebe auf gar keinen Fall
mit irgendeinem Aktienpaket teilen!**

2. Gebot: Aus Liebe zu Ihrem sauer verdienten Geld dürfen Sie nur mit dem Kapital spekulieren, das Sie übrig haben!

3. Gebot: Aus Liebe zu Ihrem sauer verdienten Geld sollten Sie nicht nur mit Aktien Kapital ansparen!

4. Gebot: Aus Liebe zu Ihrem sauer verdienten Geld müssen Sie Ihr Aktien-Kapital in mindesten 4, besser 6 verschiedene Aktienpakete streuen!

5. Gebot: Aus Liebe zu Ihrem sauer verdienten Geld sollten Sie nur in eine Aktiengesellschaft investieren, die Sie auch kennen!

6. Gebot: Aus Liebe zu Ihrem sauer verdienten Geld sollten Sie Ihre Freundschaft mit dem Trend pflegen!

7. Gebot: Aus Liebe zu Ihrem sauer verdienten Geld sollten Sie nur mit einer gut ausgearbeiteten Strategie spekulieren und ständig an deren Optimierung arbeiten!

8. Gebot: Aus Liebe zu Ihrem sauer verdienten Geld sollten Sie aus Ihren Anlagefehlern lernen!

9. Gebot: Aus Liebe zu Ihrem sauer verdienten Geld müssen Sie immer daran denken, dass die Börse unberechenbar ist!

10. Gebot: Aus Liebe zu Ihrem sauer verdienten Geld sollten Sie Ihre Aktien nur limitiert kaufen und / oder verkaufen!

Keine Liebe zum schönen Mammon!

Bitte verstehen Sie mich nicht falsch. **Ich möchte Ihnen keine Liebe zum Mammon Geld predigen.** Ich möchte nur, dass Sie bei Ihren Investitionen immer daran denken, wie hart Sie dafür gearbeitet haben. Es wäre doch jammerschade, wenn Sie es danach einfach nur verspielen. Aus Liebe zu Ihrem sauer verdienten Geld dürfen Sie dies auf gar keinen Fall tun. Es hat Besseres verdient!

Aufmerksamen Lesern wird auffallen, dass ich von "**dürfen - müssen - sollten**" spreche. Das habe ich absichtlich getan.

Das "dürfen" Sie nicht tun!

Wenn ich im **1. Gebot** sage, dass Sie Ihre Liebe zu Ihrem sauer verdienten Geld auf gar keinen Fall mit irgendeinem Aktienpaket teilen dürfen, dann möchte ich Sie damit zu einer **Treue gegenüber Ihren Ersparnissen** ermutigen. Es spart sich nicht so leicht wie die Ersparnisse durch einen Seitensprung mit einem Aktienpaket verloren gehen!

Das "dürfen" Sie tun!

Auch im **2. Gebot** geht es ums Dürfen. Lassen Sie sich niemals zum Spekulieren auf Kredit oder mit Kapital, das Sie zu einem bestimmten Zeitpunkt benötigen, überreden. **Zum Spekulieren müssen Sie Geld haben, das übrig ist.** Betrachten Sie es als "nicht vorhandenes Kapital" - was Sie auf gar keinen Fall mit verlorenem Kapital gleichsetzen dürfen. Es ist einfach bis zu einem von Ihnen bestimmten Zeitpunkt, der nicht im Voraus festgelegt wird, unantastbar.

Das "müssen" Sie tun!

Im **4. und 9. Gebot** verwende ich das ungeliebte Wort "müssen". Gewisse Dinge müssen sein - aber müssen zu müssen ist heutzutage etwas ganz Entsetzliches. Trotzdem - wenn Sie Ihr Risiko nicht streuen - dann werden Sie früher oder später zu den Verlierern an der Börse gehören. **Risikostreuung ist einfach ein muss!**

Und wer aufgrund einiger Erfolge plötzlich meint, die Börse im Griff zu haben, der wird sehr bald das Gegenteil zu spüren bekommen. **Sie müssen fest davon überzeugt sein, dass die Börse unberechenbar ist** - trotz durchdachter Strategie - trotz aller Erfolge!

Das "sollten" Sie tun!

Sechs Mal bin ich etwas gemäßiger, indem ich Ihnen nahelege, dass Sie dies oder jenes tun sollten:

- ✓ **3. Gebot** - Sie sollten nicht nur mit Aktien Kapital ansparen!
- ✓ **5. Gebot** - Sie sollten nur in Aktiengesellschaften investieren, die Sie auch kennen!
- ✓ **6. Gebot** - Sie sollten Ihre Freundschaft mit dem Trend pflegen!
- ✓ **7. Gebot** - Sie sollten nur mit einer gut ausgearbeiteten Strategie spekulieren und ständig an deren Optimierung arbeiten!
- ✓ **8. Gebot** - Sie sollten aus Ihren Anlagefehlern lernen!
- ✓ **10. Gebot** - Sie sollten Ihre Aktien nur limitiert kaufen und / oder verkaufen!

Vielleicht dachten Sie so beim Lesen, dass da so manches sollte, in ein Müssen umgewandelt werden sollte. Das dürfen Sie für sich gerne so handhaben. Ich war da ein wenig gemäßiger.

Es gibt genug Menschen, für die es ein entweder - oder nicht gibt. Entweder sie legen Ihre Ersparnisse in Aktien an, oder sie wählen eine andere Form der Kapitalanlage. Mehr ist nicht da. Entweder - oder! Solche Menschen sind auch der Überzeugung, dass es schlussendlich egal ist, ob sie nun dieses Aktien-Geld verlieren, oder auch nicht! Sie werden dadurch nicht reicher und auch nicht ärmer. Ich habe dafür Verständnis, womit ich natürlich nicht sagen möchte, dass ich eine solche Vorgehensweise auch gut finde.

Beim 5. Gebot stellt sich die Frage, wann ich eine Aktiengesellschaft kenne? Wie viel muss ich über sie wissen, um von Kennen reden zu können? Sind einige fundamentale Daten genug? Zumindest bei einer großen Aktiengesellschaft? ...

Auch mit der Freundschaft zum Trend kann man es übertreiben. Sind da komplizierte Chartanalysen Pflicht? Oder kann man diese Freundschaft auch oberflächlicher ausleben?

Strategien gibt es wie Sand am Meer - aber: Es gibt trotzdem keine Strategie der Strategien. Das muss uns demütig stimmen. Für manche ist ihre Strategie die einzig Wahre und Reich-Machende. Das ist aber nur eine Einbildung!

Setzen Sie für sich eine gut ausgearbeitete Strategie um und haben Sie Mut zur Optimierung derselben. Dieser zweite Teil des 6. Gebotes ist fast noch wichtiger als die erste Anforderung. Mut zur Optimierung hat nicht jeder - viele empfinden dies als Eingeständnis eines bösen Fehlers!

Stimmen Sie mit mir überein, wenn ich behaupte, dass das 8. Gebot ein "muss" sein sollte? Dann brauche ich ja weiter nichts dazu zu sagen!

Beim 10. Gebot könnte man wieder streiten. Aktiengesellschaft ist nicht gleich Aktiengesellschaft. Da gibt es den breiten Markt - aber auch den engen Markt. Große Marktkapitalisierung und ... Dennoch neige ich dazu, in meine Strategie auch eine Limitierung einzubauen. Das wird wohl meine nächste Optimierung sein. Zuvor möchte ich aber noch einige Auswertungen machen ... womit wir wieder beim 7. Gebot wären!

Waren das nun alle Börsenregeln?

Nein, ganz bestimmt nicht! Aber irgendwann muss auch Schluss sein. Für mich sind dies die wichtigsten Regeln. Sie dürfen diese gerne für sich übernehmen - Sie dürfen Sie auch gerne erweitern ...

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg bei der Umsetzung Ihrer Gehhilfen auf dem Börsenparkett!

Sie wollen im Aktiengeschäft nie mehr auf fremde Hilfe angewiesen sein?

Dann reihen auch Sie sich in die Schar meiner zufriedenen Kunden ein. Mein Ratgeber "Aktien - Vermögen für Otto Normalverdiener" hält, was er verspricht. Er wird Sie befähigen:

- **selbstständig** die für Sie richtige Bank auszuwählen,
- **selbstständig** Ihr Depot zu eröffnen,
- **selbstständig** Ihre Aktien auszuwählen,
- **selbstständig** eine Risikostreuung zu integrieren,
- **selbstständig** Aktien billig zu kaufen und teuer zu verkaufen und
- **selbstständig** große Gewinne zu erzielen!

Leserstimmen:

Dieses Buch wird die beste Investition Ihres Lebens sein!

Reimund Bertrams aus Bergkamen

"Aktien - Vermögen für Otto Normalverdiener" ist **das Einsteiger-Buch par Exelance!**

Thomas Roth, Dipl.-Ing.(FH) aus Dettenheim

Das Buch hebt sich von den vielen am Markt befindlichen Büchern durch die **sehr praktischen und anschaulichen Erklärungen** deutlich ab.

Ludwig Reger aus Gaisthal

Gerade für einen Einsteiger hat es richtig Spaß gemacht dieses Buch zu lesen. **Der Autor beschreibt hier auf leicht verständliche, teilweise auch lustige Art und Weise, die Grundbegriffe an der Börse und gibt wertvolle Tipps für mögliche Anlagestrategien.**

Torsten Krzywania aus Schierling

Weitere Informationen finden Sie auf meiner Website:

<http://www.aktie-zeichnen.de/aktien-fur-einsteiger/ratgeberbourse-fur-einsteiger/>

WICHTIG! - Alle Angaben dieses Newsletters wurden vom Autor mit größter Sorgfalt erarbeitet und zusammengestellt. Trotzdem sind Fehler nicht ganz ausgeschlossen. Der Autor sieht sich deshalb gezwungen, darauf hinzuweisen, dass er weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen, übernehmen kann.

Für die Mitteilung etwaiger Fehler ist der Autor dem aufmerksamen Leser dankbar.